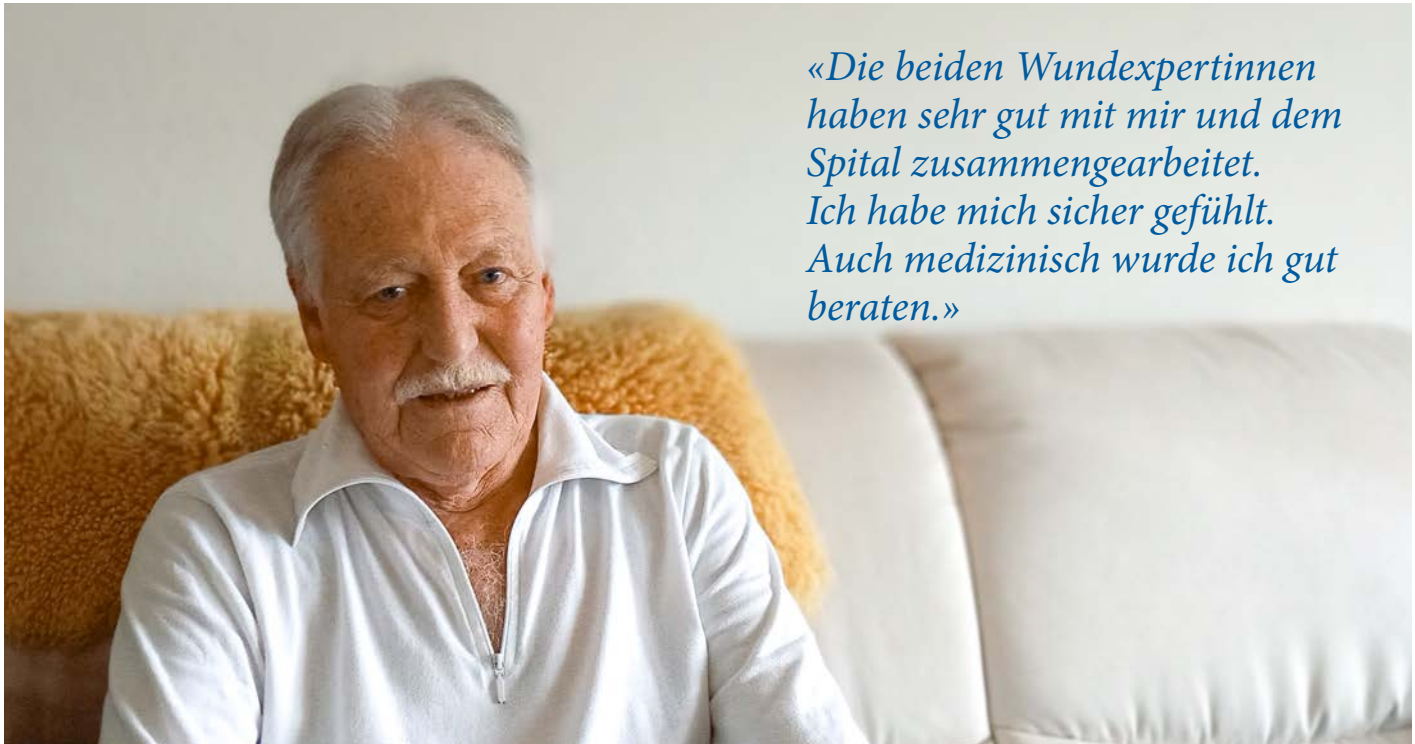




## GESCHÄFTSBERICHT 2023

Spitex Gäu



*«Die beiden Wundexpertinnen haben sehr gut mit mir und dem Spital zusammengearbeitet. Ich habe mich sicher gefühlt. Auch medizinisch wurde ich gut beraten.»*

## 60% WACHSTUM IN 3 JAHREN – ERFOLG UND HERAUSFORDERUNG ZUGLEICH

Als ich 2021 das Präsidium der Spitex Gäu übernehmen durfte, betreuten 65 Mitarbeitende in 39 Vollzeitstellen die Kundinnen und Kunden der Spitex Gäu in 6 Vertragsgemeinden. Im Geschäftsbericht 2020 wurde ein Umsatz von 3,5 Mio. Fr. ausgewiesen. 2023 ist der Umsatz auf 5,5 Mio. angestiegen und Spitex Gäu beschäftigt 100 Mitarbeitende in 62 Vollzeitstellen, ein beachtliches Wachstum.

Die Nachfrage nach Spitex Leistungen steigt in allen Landesteilen an, bedingt durch die demographische Entwicklung und dem Wunsch der Menschen nach einer möglichst langen Betreuung und Pflege zu Hause. Neben diesen Faktoren hat die konsequente Umsetzung des neuen kantonalen Leistungsauftrags, der neu auch die Pflegeleistungen Psychiatrie und die Palliativpflege verlangt, zu dem deutlichen Anstieg der Leistungen der Spitex Gäu beigetragen.

Die zunehmende Nachfrage verlangte die Rekrutierung von zusätzlichen Mitarbeitenden. Die initiale Übernahme von Psychiatrie Pflegeleistungen für benachbarte Organisationen stellten zusätzliche organisatorische und administrative Anforderungen an das Leitungsteam und die Pflegenden.

Es ist eine grosse Leistung, dass es auch 2023 wieder gelungen ist sämtliche Anfragen nach Spitex Leistungen ohne Ausnahme zu erfüllen. Ich gratuliere dazu und bedanke mich bei allen für ihre Arbeit.

Nach drei Präsidialjahren, die strategisch durch die 2018 festgelegte «Strategie 2030» vorbestimmt waren, darf ich das Präsidium an den designierten Nachfolger Joel Wenger übergeben. Den Fachkräftemangel und dadurch die Kostenentwicklung berücksichtigend, warten auf das neue Team herausfordernde Aufgaben. Die Überarbeitung der Strategie ist angedacht.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitenden der Spitex Gäu für ihre wertvolle Arbeit und ganz besonders Doris Neukomm und ihrem Leitungsteam, die die Organisation selbständig erfolgreich durch 3 anspruchsvolle Jahre geführt haben mit Umzug, Pandemie und der Einführung von neuen Spitex-Aufgaben. Ich wünsche der Spitex Gäu, dem Vorstand und allen Mitarbeitenden alles Gute.

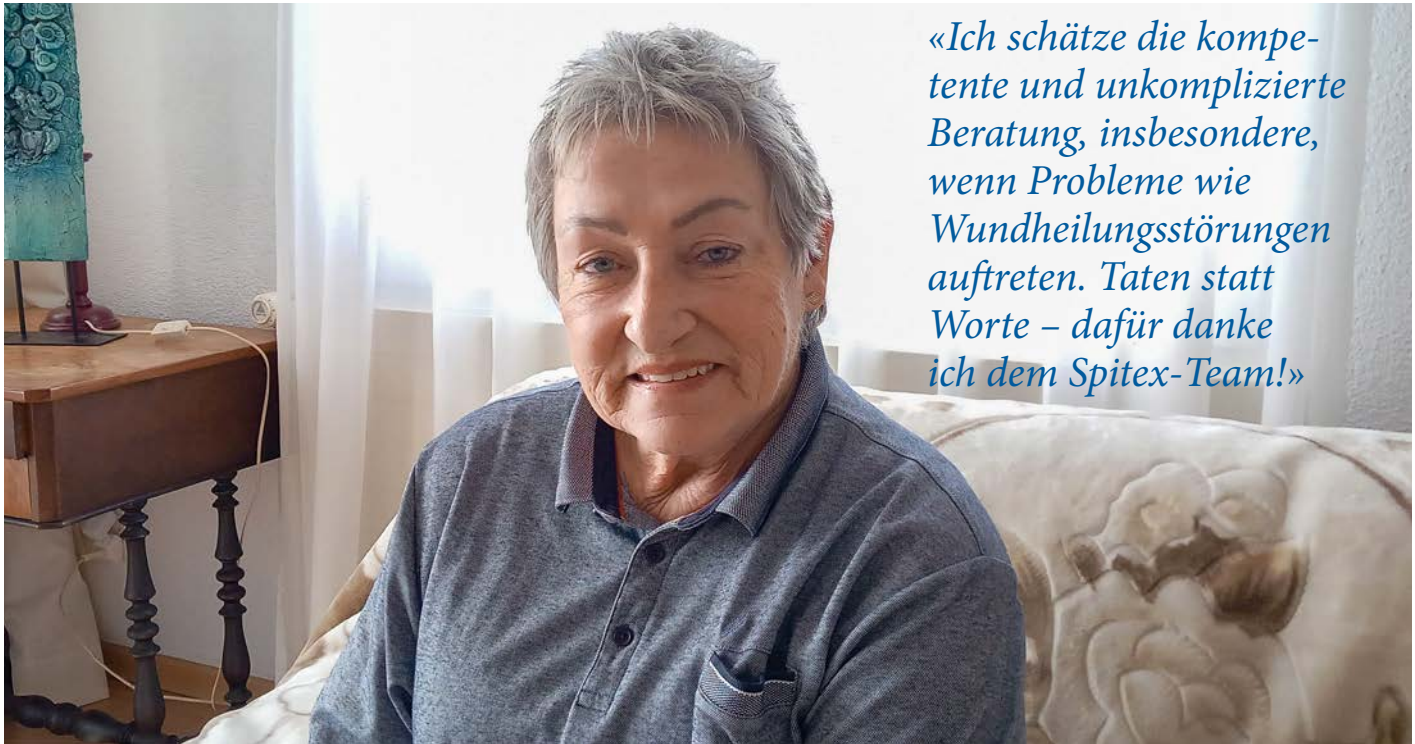
**Max Misteli**, Präsident

### **TITELBILD:**

Die beiden Wundexpertinnen **Stefanie Schütz** (links im Bild) und **Sandra Pauchard**

*«Wir arbeiten als Wundexpertinnen in der Spitex Gäu, weil wir da unser spezialisiertes Fachwissen gezielt anwenden können. Die Spitex ermöglicht es uns, Kunden und Kundinnen in ihrem gewohnten Umfeld zu beraten, zu begleiten und zu betreuen. Wir sind überzeugt, dass dies wesentlich zu einem guten Wundheilungsverlauf beiträgt. Unser Wissen auch an unsere Kolleginnen und Kollegen weiterzugeben, ist für uns sehr wichtig. So können wir die Behandlungsqualität in der Spitex Gäu nachhaltig verbessern.»*





*«Ich schätze die kompetente und unkomplizierte Beratung, insbesondere, wenn Probleme wie Wundheilungsstörungen auftreten. Taten statt Worte – dafür danke ich dem Spitex-Team!»*

## IN FACHKOMPETENZ INVESTIEREN, UM RESSOURCEN EINZUSPAREN

Das unaufhörliche Wachstum der letzten Jahre brachte uns viele Herausforderungen, so auch im Berichtsjahr. Wir mussten Strukturen und Abläufe anpassen oder neu definieren, damit alle Mitarbeitenden am gleichen Strick ziehen, alle Kundinnen und Kunden von Leistungen in gleicher Qualität profitieren können und die Effizienz weiter optimiert werden kann.

Auch die ambulante Pflege wird nicht vom Fachkräftemangel verschont. Die Spitex kann wegen Personalmangel oder -ausfällen keine Betten schliessen. Es ist unser Auftrag, die Versorgung mit Pflege und Betreuung zu Hause bedarfsgerecht zu gewährleisten. In unserem Arbeitsumfeld vergeht kein Tag, an dem nicht mindestens an einer Ecke ein über-grosses Mass an Flexibilität und Mehrbelastung nötig ist, um dies zu leisten und somit den Leistungsauftrag zu erfüllen. Oft müssen mehrere Kundeneintritte pro Tag neu eingeplant werden. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Mitarbeitenden der Pflege und Betreuung, die ihre Motivation in der täglichen Arbeit nicht verlieren, bei allen jungen Berufsleuten, die sich dazu entschieden haben, in unser anspruchsvolles Arbeitsumfeld einzusteigen und bei allen Mitarbeitenden mit Führungsaufgaben, die die grosse Kunst der richtigen Prioritätensetzung beherrschen. Und natürlich gilt auch den Freiwilligen und den stillen Kräften im Hintergrund, sei es in der Berufsbildung oder in der Administration, mein Dank. Nur durch das Zusammenspiel aller ist die lückenlose Pflege und Betreuung unserer Kundinnen und Kunden möglich.

Gemäss definierter Strategie der Spitex Gäu ist das Ziel die Erbringung eines markt- und kundenorientierten Angebots. Dabei soll die Selbständigkeit der Kundinnen und Kunden gefördert werden. Die Pflegeleistungen werden bedarfs- und zielorientiert geplant, das heisst es werden nur so viele Pfe-

geleistungen wie nötig erbracht. Bei akutem Pflegebedarf, zum Beispiel der Wundversorgung nach einer Operation, soll dank hoher Fachkompetenz die vollständige Selbständigkeit so schnell wie möglich wiedererlangt werden.

Stellvertretend für diverse Leistungen wird in diesem Geschäftsbericht auf den Bereich der Wundexpertinnen speziell eingegangen. Es kommen Mitarbeiterinnen wie Kunden zu Wort. Im Jahr 2023 haben wir im Bereich der spezialisierten Wundversorgung die Strukturen so optimiert, dass die Qualität laufend verbessert werden kann. Dank der Fachkompetenz der Wundexpertinnen erreichen wir das Ziel, dass die Wundheilung akuter Wunden schneller von statten geht und die Lebensqualität von Menschen mit komplexen chronischen Wunden erhöht wird, dass sie beispielsweise schmerzfreier leben können. Zusätzlich sparen wir mit präventiven Massnahmen längerfristig Pflegestunden ein, was einerseits die Personalressourcen schont, aber auch die Finanzierung entlastet.

Als Ausbildungsbetrieb wollen wir dem Fachkräftemangel weiterhin selber entgegenwirken. Wir bieten nach wie vor mehrere Ausbildungsplätze in diversen Berufsfeldern an. Gleichzeitig setzen wir grosse Hoffnungen in die Umsetzung der Pflegeinitiative. Die ambulante Pflege muss weiter gestärkt werden, damit die Versorgung auch in Zukunft lückenlos gewährleistet ist.

**Doris Neukomm**, Geschäftsleiterin

«Ich vertraue auf die Pflege und Beratung durch die Wundexpertinnen, weil sie mit viel Wissen meine Wunde sehr gut behandeln.»



## UNSERE MITARBEITENDEN UND UNSERE KUNDEN

Im Jahr 2023 hat die Spitex Gäu insgesamt 127 Mitarbeitende und 12 Freiwillige beschäftigt.

Am 31. Dezember 2023 waren die folgenden Personen bei der Spitex Gäu angestellt:

### Team Psychiatrie

9 Personen in 5.4 Vollzeitstellen

### Team Palliative Care

15 Personen in 9.5 Vollzeitstellen

### Team Fachpflege

20 Personen in 13.2 Vollzeitstellen

### Team Assistenzpflege

27 Personen in 15.1 Vollzeitstellen, wovon zwei Lernende FaGe in Nachholbildung

### Team Hauswirtschaft

12 Personen in 5.8 Vollzeitstellen

### Auszubildende

1 Studierende HF  
8 Vollzeitlernende Fachangestellte Gesundheit

### Administration inkl. Geschäftsleitung

8 Personen in 3.8 Vollzeitstellen

### Fahrdienst

12 Personen

### Wir gratulieren

**Edina Süess** hat die Ausbildung zur diplomierten Pflegefachfrau HF erfolgreich abgeschlossen.

**Lorenita Veseli** hat die Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit erfolgreich abgeschlossen.

**Gresa Dakaj** hat die Ausbildung zur Assistentin Gesundheit und Soziales erfolgreich abgeschlossen.

### Dienstjubiläen

**Beatrice Kamber** 10 Jahre

**Andrea Keilitz** 10 Jahre

**Doris Neukomm** 15 Jahre

Insgesamt haben wir 568 Kundinnen und Kunden gepflegt und betreut. Von den 494 Personen, die im Jahr 2023 krankenkassenpflichtige Pflegeleistungen in Anspruch genommen haben, haben über 80 von der spezialisierten Wundversorgung durch unsere Wundexpertinnen profitiert.

167 Kundinnen und Kunden waren unter dem Pensionsalter, das entspricht einem Anteil von fast 30%.

### Anzahl Kunden





«Ich schätze die Pflege und Beratung durch die Wundexpertinnen, weil ich dadurch nicht ins Wundambulatorium nach Olten oder Solothurn muss. Das schätze ich sehr.»

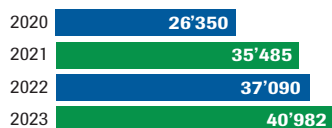


## UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

Von den 40'765 verrechneten krankenkassenpflichtigen Pflegeleistungen fanden 30'608 im Bereich der Grundversorgung statt, 8'035 in der Palliative Care und 2'122 im Fachbereich Psychiatrie. Zusätzlich dazu leistete unser Psychiatrieteam 4'002 Stunden für Partnerorganisationen. Insgesamt haben sich die Pflegestunden gegenüber dem Vorjahr um knapp 10% erhöht, wobei der Bereich Palliative Care und Demenz das grösste Wachstum zeigte (+ 80%).

Die hauswirtschaftlichen Leistungen haben sich gegenüber dem Vorjahr nur minimal von 8'966 Stunden auf 9'728 Stunden erhöht, die ergänzenden Leistungen nahmen um etwa 300 Stunden ab. Darin nicht enthalten ist der Spitex-Treff, der als einzige Leistung nicht in Form von erbrachten Stunden, sondern mit einer Pauschale abgerechnet wird. Von 14 Kundinnen und Kunden wurde der Spitex-Treff besucht, und das insgesamt 589 mal.

### Krankenkassenpflichtige Dienstleistungen in Stunden



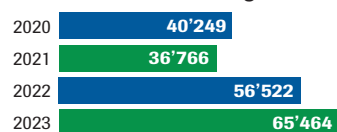
### Haushilfe in Stunden



### Ergänzende Dienstleistungen in Stunden (inkl. Coiffeur und Fusspflege)



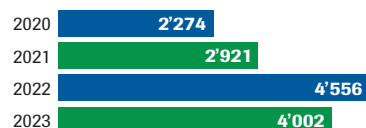
### Fahrdienst (Anzahl gefahrene km)



### Mahlzeitendienst (Anzahl Mahlzeiten)



### Spezialisierte Leistungen im Auftrag von anderen Organisationen in Stunden



# ZAHLEN UND FAKTEN

<b>Bilanz in CHF</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel und Wertschriften	185'596	976'032
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	785'315	670'024
Guthaben ggü. Vorsorge- und Sozialversicherungen	775	0
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	8'400	11'100
Aktive Rechnungsabgrenzung	75'391	39'817
Beteiligungen und mobile Sachanlagen	385'200	128'400
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'440'677</b>	<b>1'825'373</b>

<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39'117	29'968
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	123'444	383'210
Passive Rechnungsabgrenzung	282'256	177'640
Diverse Fonds (kurzfristig)	270'124	286'034
Rückstellungen (langfristig)	222'951	263'977
Vereinskapital	684'545	567'557
Zuweisung aus Jahresergebnis	-181'761	116'987
<b>Total Passiven</b>	<b>1'440'677</b>	<b>1'825'373</b>

<b>Erfolgsrechnung in CHF</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<b>Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag</b>		
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	3'875'838	3'588'406
Beiträge öffentliche Hand	1'568'806	1'414'237
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>5'444'644</b>	<b>5'002'643</b>
Mitgliederbeiträge und Spenden	2'900	230
<b>Total Ertrag</b>	<b>5'447'544</b>	<b>5'002'873</b>
<b>Aufwände</b>		
Personalaufwand	5'004'664	4'412'598
Medizinischer Bedarf und übriges Material	51'207	48'060
Aufwand Notruf	19'603	18'609
Fahrzeug- und Transportaufwand	194'920	187'665
Sonstiger Betriebsaufwand	430'237	421'812
Abschreibungen auf Sachanlagen	59'556	57'148
<b>Total Aufwände für die Leistungserbringung</b>	<b>5'760'186</b>	<b>5'145'892</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-312'642</b>	<b>-143'019</b>
Finanzergebnis	-1'861	-1'644
Betriebsfremdes Ergebnis	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	132'743	261'650
<b>Jahresergebnis 1</b>	<b>-181'760</b>	<b>116'987</b>
Zuweisung Organisationskapital	-181'760	116'987
<b>Jahresergebnis 2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# BERICHT DER REVISIONSSTELLE



## Bericht der Prüfer

an die Generalversammlung der

**Spitex Gäu, 4702 Oensingen**

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung der Spitex Gäu, für das am 31.12.2023 abgeschlossene Vereinsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Oensingen, 7. März 2024

**Jorns Treuhand AG**



Christian Senn  
zugel. Revisionsexperte  
Leitender Prüfer



Peter Jorns  
zugel. Revisionsexperte

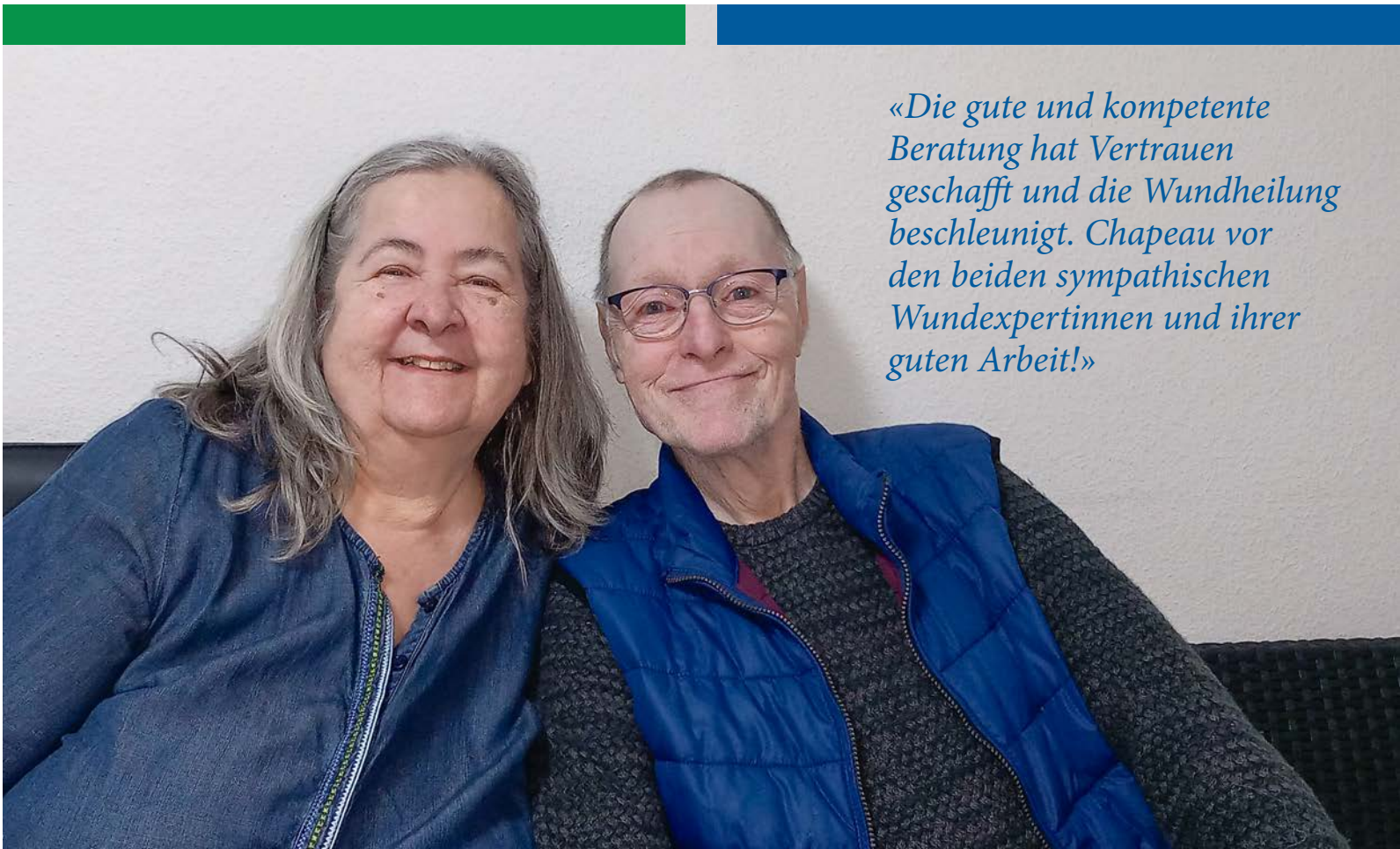
Beilage Jahresrechnung 2023

[www.jorns-treuhand.ch](http://www.jorns-treuhand.ch)  
[sekretariat@jorns-treuhand.ch](mailto:sekretariat@jorns-treuhand.ch)  
Mitglied TREUHAND | SUISSE | Zugelassenes Revisionsunternehmen

Oensingen  
Hauptstrasse 47  
CH-4702 Oensingen  
Telefon: +41 62 388 03 23  
Telefax: +41 62 388 03 20

Ollen  
Hauptgasse 33  
CH-4600 Ollen





*«Die gute und kompetente  
Beratung hat Vertrauen  
geschafft und die Wundheilung  
beschleunigt. Chapeau vor  
den beiden sympathischen  
Wundexpertinnen und ihrer  
guten Arbeit!»*

### **Herzlichen Dank**

Dank Ihrem Mitgliederbeitrag oder Ihrer Spende ist es uns möglich, Dienstleistungen wie Haushilfe oder Betreuung zu einem bezahlbaren Preis anzubieten. Gleichzeitig passen wir unser Angebot laufend an die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden an und suchen weitere Möglichkeiten, das Leben zu Hause zu erleichtern.

### **Unser Vorstand**

Dr. Max Misteli	Präsident
Dieter Hänggi	Vizepräsident und Ressort «Pflege und Verbindung soH»
Fabian Gloor	Ressort «Finanzen und Verbindung Gemeinden»
Dr. Sebastian Stiebitz	Ressort «Medizin und Verbindung Hausärzte»
Roger Schmid	Beisitzer
Doris Neukomm	Geschäftsleiterin (ohne Stimmrecht)

### **Revisionsstelle**

Jorns Treuhand AG, Oensingen

### **Impressum**

Herausgeber	Spitex Gäu
Gestaltung und Realisation	typoform Moosberger, Oensingen
Fotos	Fotos wurden intern erstellt
Auflage	3000 Exemplare

### **Spitex Gäu**

4702 Oensingen  
Telefon 062-544 71 60  
info@spitex-gaeu.ch  
www.spitex-gaeu.ch